



Zürich, im November 2017

Lehrplan 21, ab Schuljahr 2018/19 neu für 1. Kindergarten bis 5. Klasse

Liebe Eltern

Ab nächstem Schuljahr werden die Schulen des Kantons Zürich einen neuen Lehrplan erhalten, den sogenannten Lehrplan 21. In diesem Schreiben möchte ich Sie über die wichtigsten Änderungen informieren. Einerseits betreffen die Neuerungen die Stundentafel und die Fächer, andererseits werden die Lernziele neu als Kompetenzen formuliert.

Fächer und Stundentafel:

Die Stundentafel wird etwas verändert und es werden neue Fächer eingeführt. Diese sind in folgende Bereiche zusammengefasst:

Sprachen: Deutsch(D), Englisch(E), Französisch (F)

Mathematik (MA)

Natur, Mensch Gesellschaft (NMG), darin enthalten Religion, Kultur, Ethik (RKE)

Gestalten: Bildnerisches Gestalten (BG), Textiles und Technisches Gestalten (TTG)

Musik: (MU)

Bewegung und Sport (BS)

Medien und Informatik (MI)

Neu ist:

- Die Kinder werden von der 1. bis zur 6. Klasse 2 Lektionen pro Woche in **TTG** (früher Handarbeit) unterrichtet.
- Das Fach «**Medien und Informatik**» wird ab der 5. Klasse eingeführt.
- **Englisch** wird erst ab der 3. Klasse unterrichtet und nicht wie heute ab der 2. Klasse.
- In der 5. Klasse werden 3L Französisch unterrichtet (heute 2L)
- Die Kinder haben generell eher mehr Lektionen als heute, bitte hierzu die Lektionentafel beachten.

Kompetenzorientierter Unterricht:

Im Lehrplan werden neu Kompetenzen benannt, es geht nicht mehr so sehr um «ich weiss», sondern mehr um «ich kann». Eine Kompetenz wird über alle 11 Schuljahre aufgebaut und die Schuljahre in drei Zyklen unterteilt:

Zyklus 1: 1. Kindergarten bis 2. Klasse

Zyklus 2: 3. Klasse bis 6. Klasse

Zyklus 3: 1. Klasse Sekundarschule bis 3. Klasse Sekundarschule.

Ein Beispiel eines Kompetenzaufbaus finden Sie am Schluss dieses Schreibens.

Informationsmöglichkeiten:

Auf der Webseite der Schule Gabler ([Link](http://www.stadt-zuerich.ch/schulen/de/gabler/eltern/lehrplan-21.html)) finden sie folgende Unterlagen:

<https://www.stadt-zuerich.ch/schulen/de/gabler/eltern/lehrplan-21.html>

- Informationsflyer für Eltern
- Powerpoint-Präsentation für Eltern
- Neue Lektionentafel
- Vergleich Lehrplan heute und Lehrplan 21
- Überblick Lehrplan 21
- Grundlagen Lehrplan 21
- Broschüre kompetenzorientiert unterrichten
- Was bedeutet Kompetenzorientierung? Lesen Sie die Erläuterungen der PHZH.

Auf <http://zh.lehrplan.ch/> finden Sie den gesamten Lehrplan. Zu empfehlen ist der Downloadbereich, hier können Auszüge, zum Beispiel Deutsch 1. Zyklus, heruntergeladen werden.

Auf der Seite des Volksschulamtes finden Sie ebenfalls umfangreiche Informationen:
https://vsa.zh.ch/internet/bildungsdirektion/vsa/de/projekte/zuercher_lehrplan21.html

Die Umstellung braucht selbstverständlich Zeit. Die Lektionentafel wird ab Schuljahr 2018/19 umgesetzt, für den Aufbau des Kompetenzorientierten Unterrichts werden wir mehrere Jahre brauchen. Viele Lehrmittel, welche wir verwenden, sind aber bereits auf diese Art Unterricht ausgerichtet, so z.B. «Mathematik 1-6», «die Sprachstarken», «Youngworld».

An der Elternratssitzung vom 24. Oktober haben die Eltern gewünscht, die Wichtigsten Informationen und Links in einem Brief zu erhalten.

An der Sitzung vom 16.01.2018 werden wir besprechen, ob zusätzlich eine Informationsveranstaltung durchgeführt werden soll.

Freundliche Grüsse

Judith Benz
Schulleitung Gabler

Beispiel eines Kompetenzaufbaus im Fach Mathematik:

Kompetenz:

Die Schülerinnen und Schüler können addieren, subtrahieren, multiplizieren, dividieren und potenzieren.

1. Zyklus:

Die Schülerinnen und Schüler...

- können im Zahlenraum bis 20 ohne Zählen verdoppeln, halbieren, addieren und subtrahieren.
- können bis 100 ohne 10er-Überträge addieren und subtrahieren ohne Zählen (z.B. $35 +$
- können auf den nächsten 10er ergänzen.
- können bis 100 verdoppeln (5er- und 10er-Zahlen) und halbieren (10er-Zahlen).
- können zweistellige Zahlen in 10er und 1er zerlegen (z.B. 25 in zwei 10er und fünf 1er).
- können im Zahlenraum bis 100 verdoppeln, halbieren, addieren und subtrahieren.
- kennen Produkte aus dem kleinen Einmaleins mit den Faktoren 2, 5 und 10.
- können Produkte aus dem kleinen Einmaleins in Faktoren zerlegen (z.B. $36 = 6 \cdot 6 = 4$

2. Zyklus:

Die Schülerinnen und Schüler...

- können beim Addieren und Subtrahieren Rechenwege notieren und Ergebnisse überprüfen.
- können schriftlich addieren und subtrahieren.
- kennen die Produkte des kleinen Einmaleins.
- können bis 4 Wertziffern im Kopf addieren und subtrahieren (z.B. $320'000 + 38'000$; $402 +$
- können bis 4 Wertziffern multiplizieren (im Kopf oder mit Notieren eigener Rechenwege, z.B. $45 \cdot 240$).
- können natürliche Zahlen durch einstellige Divisoren dividieren (im Kopf oder mit Notieren eigener Rechenwege, z.B. $231 : 7$).
- können Dezimalzahlen bis 5 Wertziffern addieren und subtrahieren (im Kopf oder mit Notieren eigener Rechenwege, z.B. $30.8 + 5.6$).
- können Brüche mit den Nennern 2, 3, 4, 5, 6, 8, 10, 20, 50, 100 am Rechteckmodell kürzen, erweitern, addieren und subtrahieren.
- können Grundoperationen mit dem Rechner ausführen.

3. Zyklus:

Die Schülerinnen und Schüler können...

- Dezimalzahlen bis 5 Wertziffern multiplizieren und die Ergebnisse überprüfen (im Kopf oder mit Notieren eigener Rechenwege, z.B. $308 \cdot 52$; $12 \cdot 0,3$).
- Brüche mit den Nennern 2, 3, 4, 5, 6, 8, 10, 20, 50, 100 am Rechteckmodell multiplizieren.
- Brüche mit den Nennern 2, 3, 4, 5, 6, 8, 10, 20, 50, 100, 1'000 als Dezimalzahlen schreiben.
- bestimmen, wie oft Stammbrüche in ganzen Zahlen enthalten sind (z.B. Wie viele Male ist $\frac{1}{5}$ in 2 enthalten? $\rightarrow 2 : \frac{1}{5}$).

Die Grau hinterlegten Kompetenzen entsprechend dem Grundanspruch (dies sollten alle Kinder können)